



Gewässerrichtplan Obere Emme

1. Arbeitsgruppensitzung

10. April 2024

18:00 – 20:30 Uhr
Gemeindehaus Eggiwil



Traktanden

1. Begrüssung, Einleitung (15 Min.)
2. Sitzungsziele, Erwartungen der Teilnehmer (10 Min.)
3. Mögliche Themen des Gewässerrichtplanes (15 Min.)
4. Themen des Gewässerrichtplans pro Gewässerabschnitt (80 Min.)
5. Weiteres Vorgehen, Sitzungskalender (20 Min.)
6. Umfrage und Abschluss (10 Min.)

Apéro

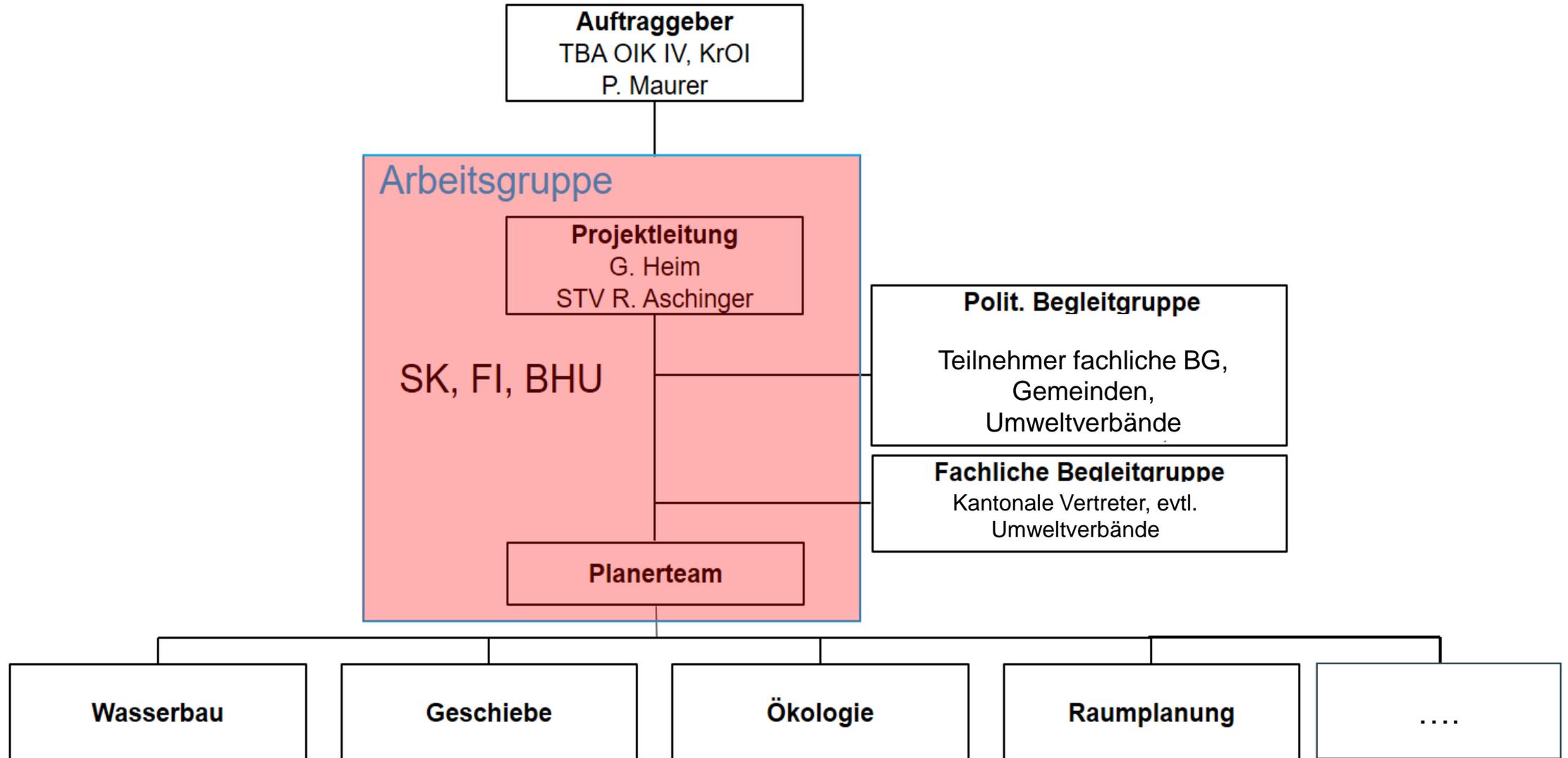


1. Einleitung - Stand GRP-Entwicklung

- Entscheid der Ifisgemeinden zur Teilnahme am GRP
- Festlegung der Akteure im GRP
- Aufschaltung der Website www.grp-emme.ch
- Vernehmlassung des Geschieberückgabekonzepts Emme (inkl. Ifis) per Ende April
- Positiver Entscheid Gefahrenkarte Emme (Offertphase läuft)
- Entscheid der Emmengemeinden zur Ausarbeitung der Gefahrenkarte Gemeindegebiet
(Schangnau, Eggiwil, Lauperswil. Ifisgemeinden in Abklärung)



1. Einleitung - Organisation





1. Einleitung - Akteure

Gelb markiert die Teilnehmer der Arbeitsgruppe

Gemeinde/Amt	Akteurgruppe	Name	Vorname	Arbeitsgrup	fachliche B	politische B
AWA	Kanton	Reist	Michael		x	
AWA	Kanton	Tschumper	Rolf		x	
AWA	Kanton	Rehberger	Kristina		x	
AWN	Kanton	Ryser	Laura	x	x	
AWN	Kanton	VonKänel	Yannick		x	
AWN	Kanton	Urech	Bänz		x	
BAFU	Bund	Mösch	Lea			x
BAFU	Bund	Holzgang	Christian			x
Eggiwil	Gemeinde	Schär	Fritz			x
Eggiwil	SK	Wittwer	Hans	x		
IG Lebendige Emme, Pachtvereinigung Emmental	Verband	Liechti	Toni		x	x
Integralia	BHU	Chaix	Olivier	x	x	x
LANAT	Kanton	Lebrun	Markus		x	
LANAT	Kanton	Häberli	Michael	x	x	x
Langnau	Gemeinde	Gerber	Beat	x		x
Langnau	Bauverwaltung	Maurer	Kevin	x		
Landwirtschaft Emmental	Verband	Bertschi	Hanspeter		x	x
Lauperswil	SK	Badertscher	Werner	x		
Lauperswil	Gemeinde	Flückiger	Jahn			x
Schangnau	SK	Fritz	Salzmann	x	x	
Schangnau	Gemeinde	Gerber	Markus			x
Signau	Gemeinde	Neuenschwander	Hans			x
Signau	SK	Bigler	Adrian	x		
TBA	Kanton	Aschinger	Roman	x	x	x
TBA	Kanton	Heim	Georg	x	x	x
TBA	Kanton	Maurer	Patrick		x	x
Trub	Gemeinde	Kobel	Fritz			
Trub	Gemeinde	Wittwer	Johann	x		x
Trubschachen	SK	Zürcher	Hans	x		
Trubschachen	SK	Markus	Bigler	x	x	
WWF	Verband	Bruppacher	Laura		x	x



2. Sitzungsziele

Am Ende der Sitzung haben die Teilnehmer:

- Ihre Rolle bei der Erarbeitung des GRP vereinbart
- Mögliche Themen als Entwicklungsziele pro Gewässerabschnitt skizziert
(sie dienen als Grundlage für das Pflichtenheft der Auftragnehmenden)
- Das weitere Vorgehen zur Kenntnis genommen
- Eine Antwort auf all Ihre Fragen erhalten

Sind Sie damit einverstanden?



2. Fragen/Erwartungen der Teilnehmenden

Frage Trub: Werden sich die **Ifis-Gemeinden des Kantons Luzern** ebenfalls am GRP beteiligen?

- *Der Kanton Luzern ist über die Erarbeitung des GRPs informiert. Die Gesetzesgrundlage im Kanton Luzern ist jedoch nicht die gleiche wie im Kanton Bern. Eine vollständige Integration der betroffenen Luzerner Gemeinden in den GRP ist daher nicht vorgesehen.*

Frage Schangnau: Werden sich die **Emme-Gemeinden im Oberingenieurkreis I** ebenfalls am GRP beteiligen?

- *Die Gemeinden werden über die Erarbeitung des GRPs durch den OIK IV informiert. Eine Teilnahme ist aufgrund der fehlenden Notwendigkeit für Massnahmen im Quellgebiet der Emme nicht vorgesehen.*

LANAT (Landwirtschaft): Der Opfersymmetrie sollte Beachtung geschenkt werden bei der Bestimmung der künftigen Nutzungen entlang der Emme und Ifis. Die **Produktionsfunktion des Bodens** muss als Gesamtes erhalten bleiben.

LANAT (Fischerei): **Synergien bei allfälligen Revitalisierungen** sollen genutzt werden und wo möglich win-win Situationen geschaffen werden.

Langnau: Es sollte nicht nur Landwirtschaftsland beansprucht werden, sondern auch **Waldflächen**.

Trub: Unkraut und **Neophyten** sind ein grosses Problem für die Biodiversität. Die Gewässer sollten gepflegt sein.

Schangnau: Es ist wichtig, dass auf lokale Gegebenheiten eingegangen wird. In Schangnau gibt es einen **Geschiebeüberschuss**. Es darf nicht pauschalisiert werden, dass generell Geschiebe der Emme zugeführt werden soll. Das Thema Geschiebeentnahmen ist zentral für Schangnau.

Schangnau/Eggiwil: Die von möglichen Revitalisierungen betroffenen **Grundeigentümer müssen unbedingt vor der Auflage des GRP informiert werden**. Nach Möglichkeit sollen die Wasserbauträger (Schwellenkorporationen) bereits vorsondieren.



3. Themen des GRP

Art. 2 WBG definiert die Ziele des Wasserbaugesetzes.

Art. 17 WBG listet die Themen auf, die der GRP enthalten kann.
Diese Themen werden im GRP behördenverbindlich.

Weitere Themen können im GRP aufgenommen werden, sie haben aber keine Behördenverbindlichkeit.

Art. 2 Ziel

¹ Ziel des Gesetzes ist, einerseits die Gewässer natürlich zu erhalten oder naturnah zu gestalten, andererseits ernsthafte Gefahren des Gewässers für Menschen, für Tiere oder für erhebliche Sachwerte abzuwehren oder Schäden in besonderen Fällen abzugelten.

¹ Der Gewässerrichtplan zeigt in den Grundzügen, wie in bestimmten Einzugsgebieten die Ziele dieses Gesetzes erreicht werden sollen und wie die Abstimmung der wasserbaulichen Massnahmen auf andere raumwirksame Tätigkeiten erfolgen soll.

² Er kann unter anderem bezeichnen:

- a * den Gewässerraum sowie die Gewässerstrecken und Uferflächen, die in natürlichem Zustand erhalten, naturnah gestaltet oder revitalisiert werden sollen,
- b die Flächen, welche als Überflutungsgebiet oder als Rückhaltebecken dienen sollen;
- c die Gebiete, die als Schutz- oder Gefahrenzonen ausgeschieden und in denen neue Bauten und Anlagen nicht oder nur bei zweckmässiger Vorsorge gegen Hochwasser errichtet werden sollen;
- d die Gewässerstrecken und die Ufergebiete, bei welchen aktive Hochwasserschutzmassnahmen getroffen werden sollen;
- e * das Mass der bei Hochwasserschutzmassnahmen anzustrebenden Sicherheit (Projektziele),
- f die Gebiete im Umkreis von Gewässern, wo Vorkehren gegen Bodenbewegungen zu treffen sind;
- g * die Grundsätze des Gewässerunterhalts,
- h die Massnahmen, die für den Geschiebehaushalt von Bedeutung sind;
- i die Gewässerstrecken, an welchen die Wasserbaubewilligung für die Ausführung der Wasserbauwerke genügt (Art. 20 Abs. 2 Buchst. c);
- k die Gewässerstrecken und die Wasserbauvorhaben, die unter ein anderes kantonales Gesetz fallen, und die zuständige kantonale Direktion (Art. 4, Art. 43 Abs. 2);
- l * Gebiete, in denen bestimmte Formen der Zusammenarbeit anzustreben sind,
- m * die Art und Weise der Aufteilung der Kosten unter den Gemeinden,
- n * die Gewässereinteilung bezüglich Wasserkraftnutzung (Wasserstrategie).



3. Themen des GRP (Zusammenfassung)

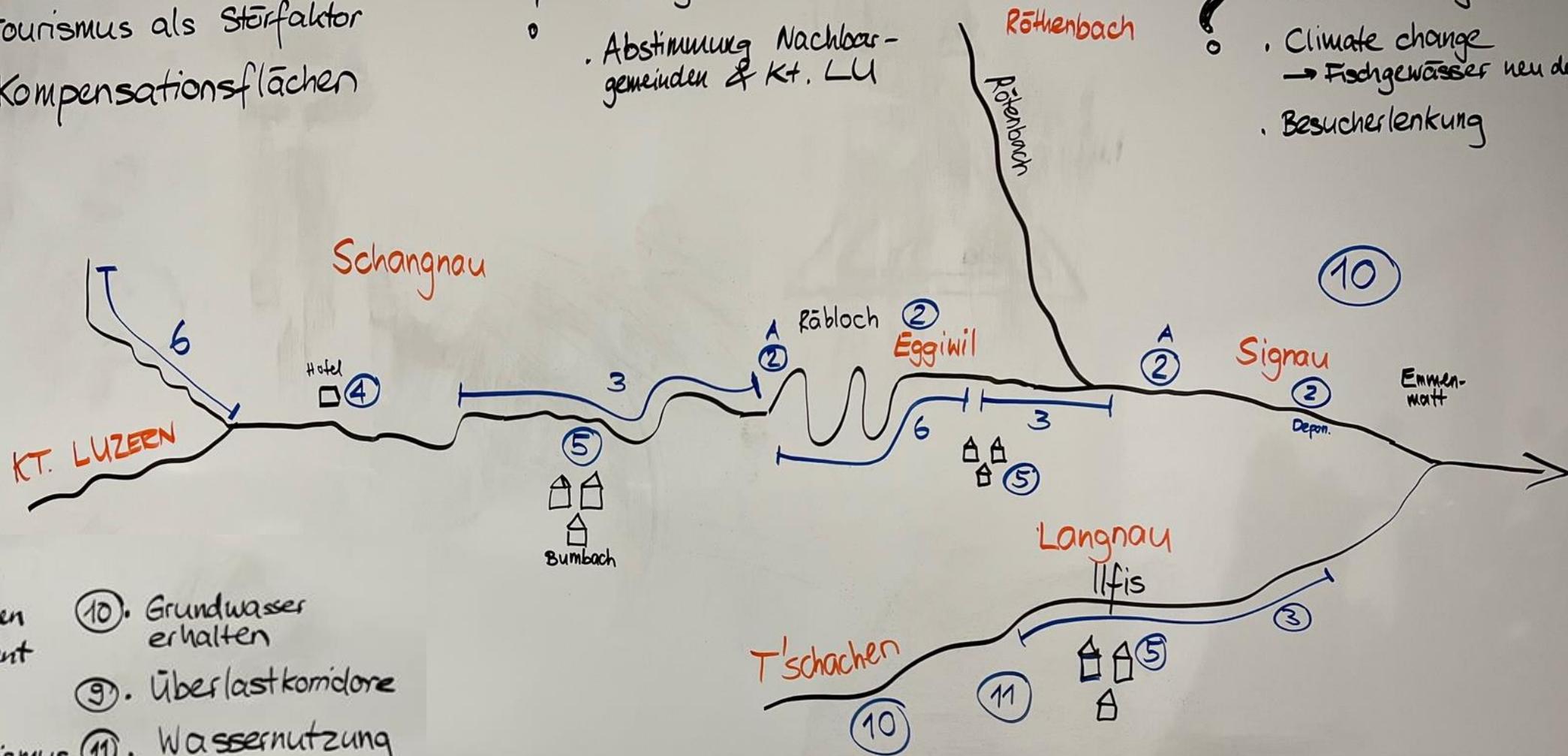
Mögliche Themen des GRP gemäss Gesetz:

- **Revitalisierung** (inklusive Gewässeraufweitung, Längsvernetzung etc.)
- **Gewässerunterhalt**
- **Hochwasserschutz**
- **Geschiebehaushalt**
- **Wasserkraft**
- **Organisation und Finanzierung**

- FFF (Landwirtschaft)
- Tourismus als Störfaktor
- Kompensationsflächen

- Grundeigentümer in Planung einbeziehen
- Abstimmung Nachbargemeinden & Kt. LU

- Ausdolungen?
- Geschieberückgabe?
- Climate change → Fischgewässer neu def.?
- Besucherlenkung



Themenfelder

- ①. Unterhalt sicherstellen
- ②. Geschiebemanagement
- ③. Längsvernetzung
- ④. Naherholung / Tourismus
- ⑤. Hochwasserschutz
- ⑥. Revitalisierung
- ⑦. Neophytenbekämpfung
- ⑧. Grundwassererhaltung
- ⑨. Überlastkoridore
- ⑩. Wassernutzung

Basisworkshop Herbst 2023

3. Themen des GRP

Erste Überlegungen aus Herbstsitzung 2023:

- Themenfelder
- ①. Unterhalt sicherstellen
 - ②. Geschiebemanagement
 - ③. Längsvernetzung
 - ④. Naherholung / Tourismus
 - ⑤. Hochwasserschutz
 - ⑥. Revitalisierung
 - ⑦. Neophytenbekämpfung
 - ⑩. Grundwasser erhalten
 - ⑨. Überlastkoridore
 - ⑪. Wassernutzung

Themen des GRP gemäss Gesetz:

- **Revitalisierung**
- **Gewässerunterhalt**
- **Hochwasserschutz**
- **Geschiebehaushalt**
- **Wasserkraft**
- **Organisation und Finanzierung**

Grundwasser, Landwirtschaft, Tourismus, etc sind Randbedingungen des GRP, welche berücksichtigt werden müssen.



4. Themen des GRP pro Gewässerabschnitt festlegen

13

Plenumsarbeit mit folgenden Elementen:

- Definition von homogenen Gewässerabschnitten
- Klärung der Fragen:
 - «Handlungsbedarf»? (rot = Hochwasserschutz; grün = Revitalisierung)
 - «Was dürfen wir nicht vergessen»? (gelbe Karten)
- Einigung auf die Inhalte des GRP pro Abschnitt

Vorschläge
Hochwasserschutz

Vorschläge
Revitalisierung
(Verbreiterung oder
Fischgängigkeit)

Randbedingungen
Worauf muss man sonst noch achten
(z.B. Grundwasserschutz, Wasserkraft)



Kartenlegende

Wasserkraft

- Nutzungen
- Entnahmen
- Rückgaben

Strecken Wasserkraft

- Konzessionsstrecke
- Restwasser
- Triebwasser

Nutzen von Revitalisierungsmassnahmen

- kein/nicht bestimmter Nutzen
- geringer Nutzen
- mittlerer Nutzen
- grosser Nutzen

Gefahrengebiete: Wassergefahren

- erhebliche Gefährdung
- mittlere Gefährdung
- geringe Gefährdung

Synergien (Chancen?)

Naturschutzgebiete

- Kantonales Naturschutzgebiet
- Naturschutzgebiete Pro Natura
- Landschaften und Naturdenkmäler BLN

«Herausforderung»

- Fruchtfolgefleichen

«Herausforderung» oder «Restriktion»

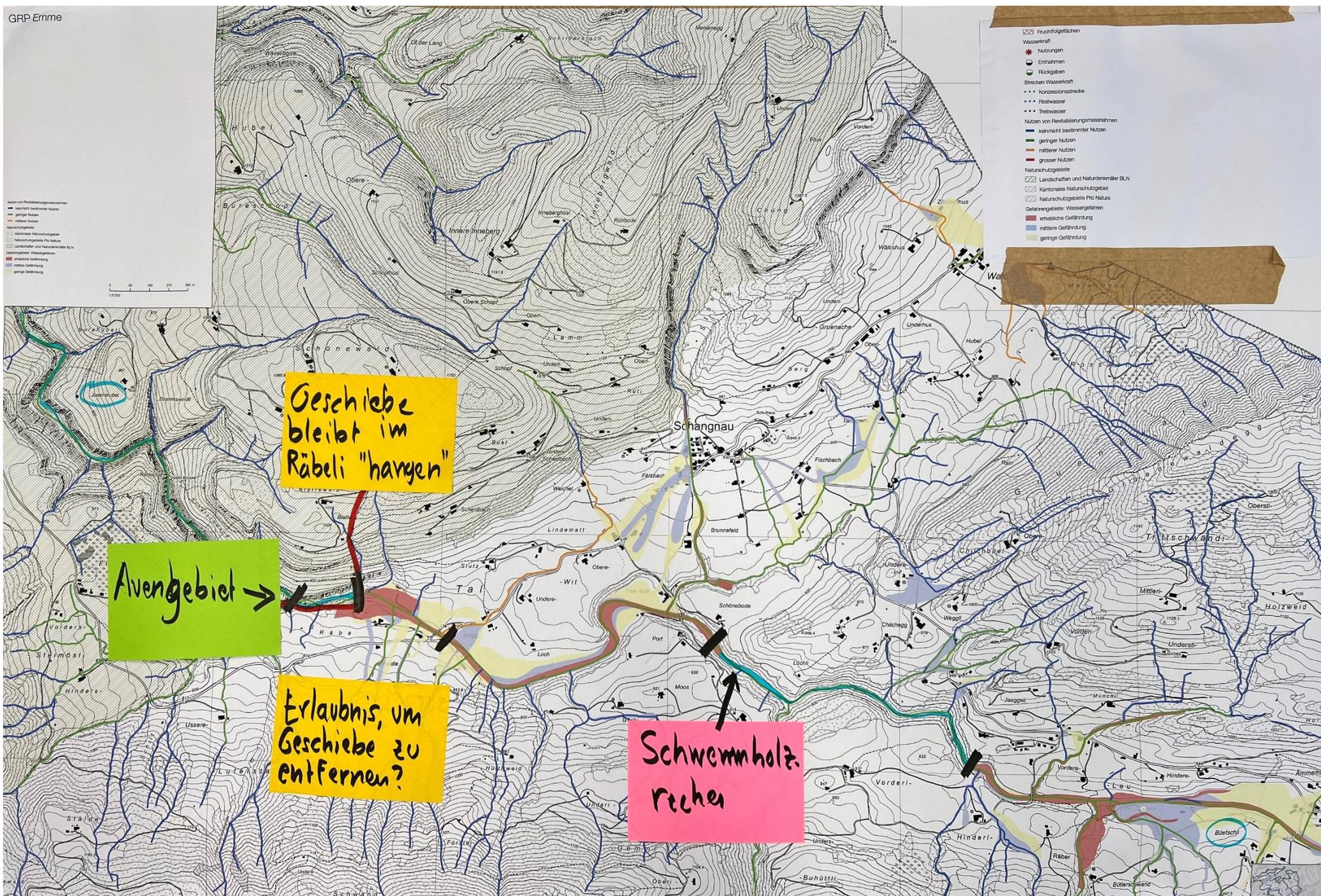
Grundwasserschutzzonen
(von Hand eingezeichnet).

Weitere mögliche «Restriktionen»:

- Gebäude
- Eisenbahn
- Kantonsstrasse
- *Ferntransport-Gasleitung*
- *Sehr grosse Abwasserleitung*
- ...

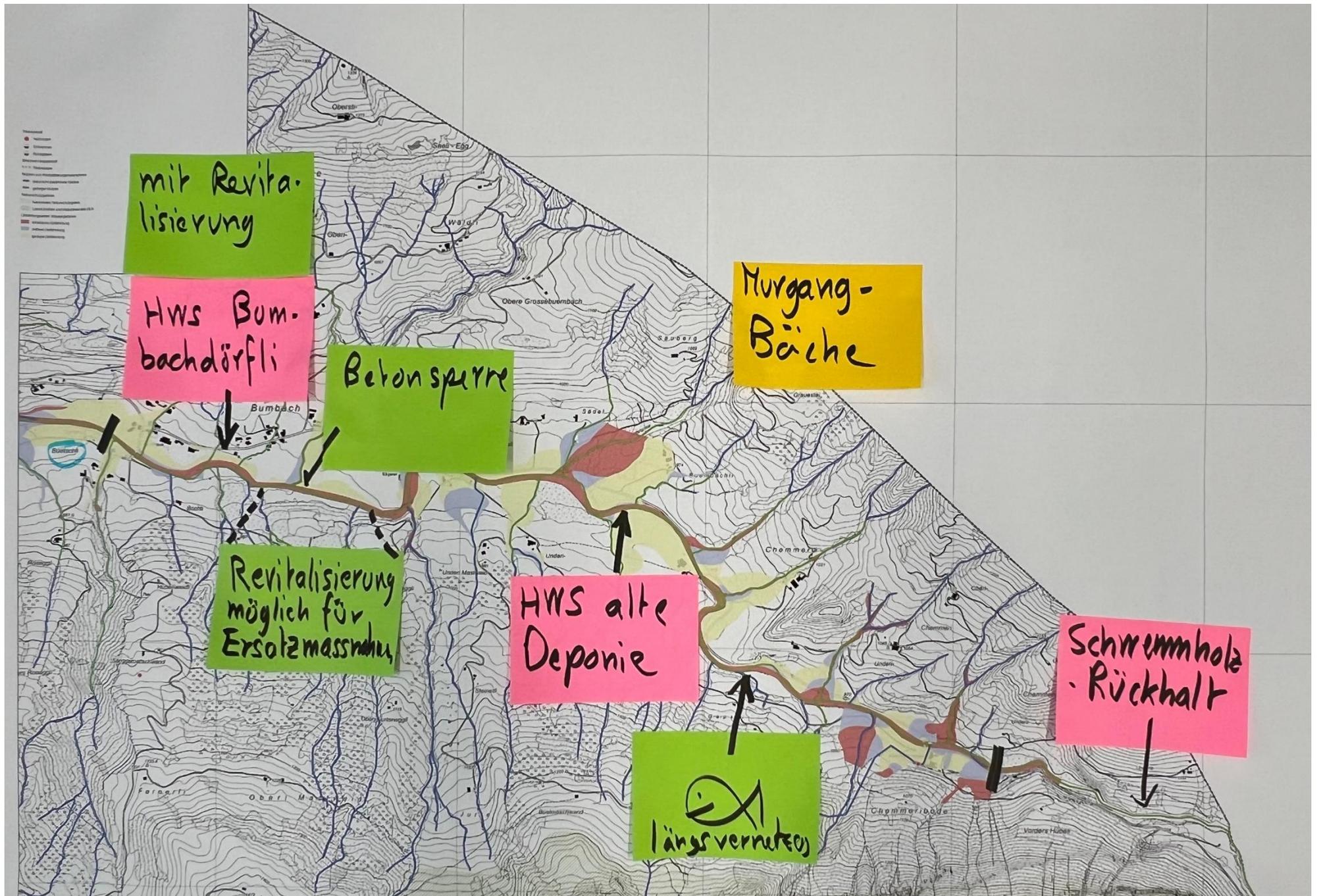


Schangnau West



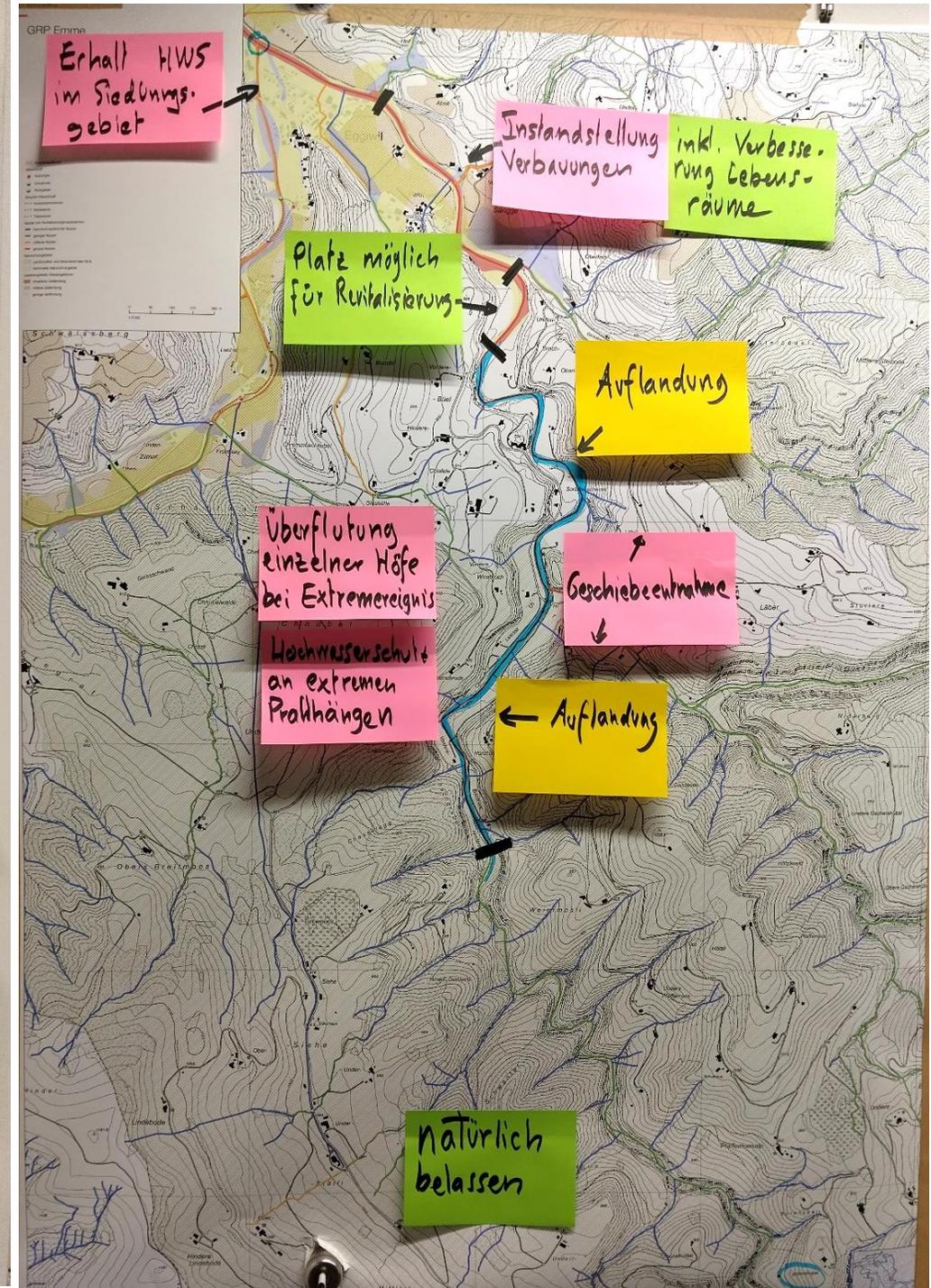
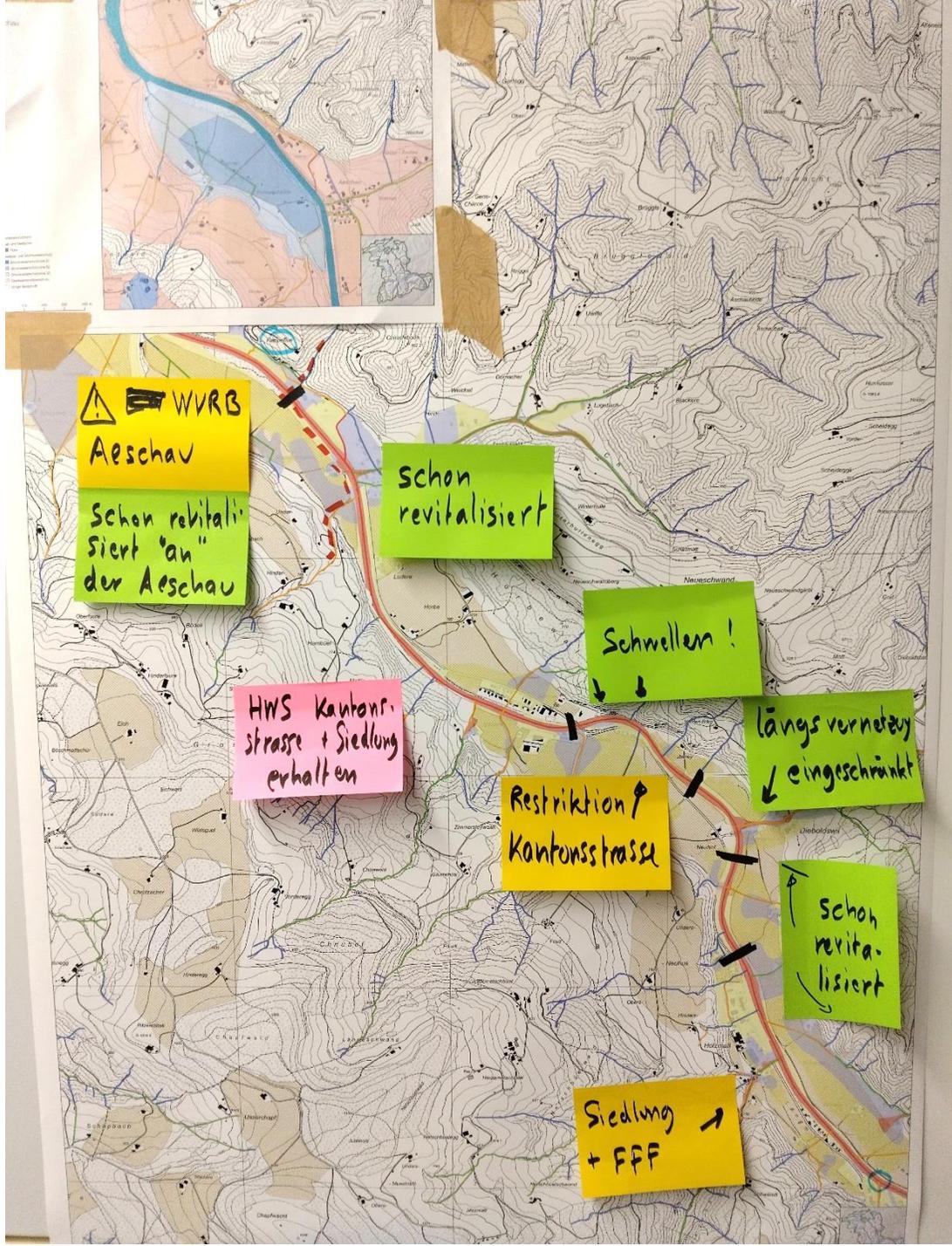


Schangnau Ost





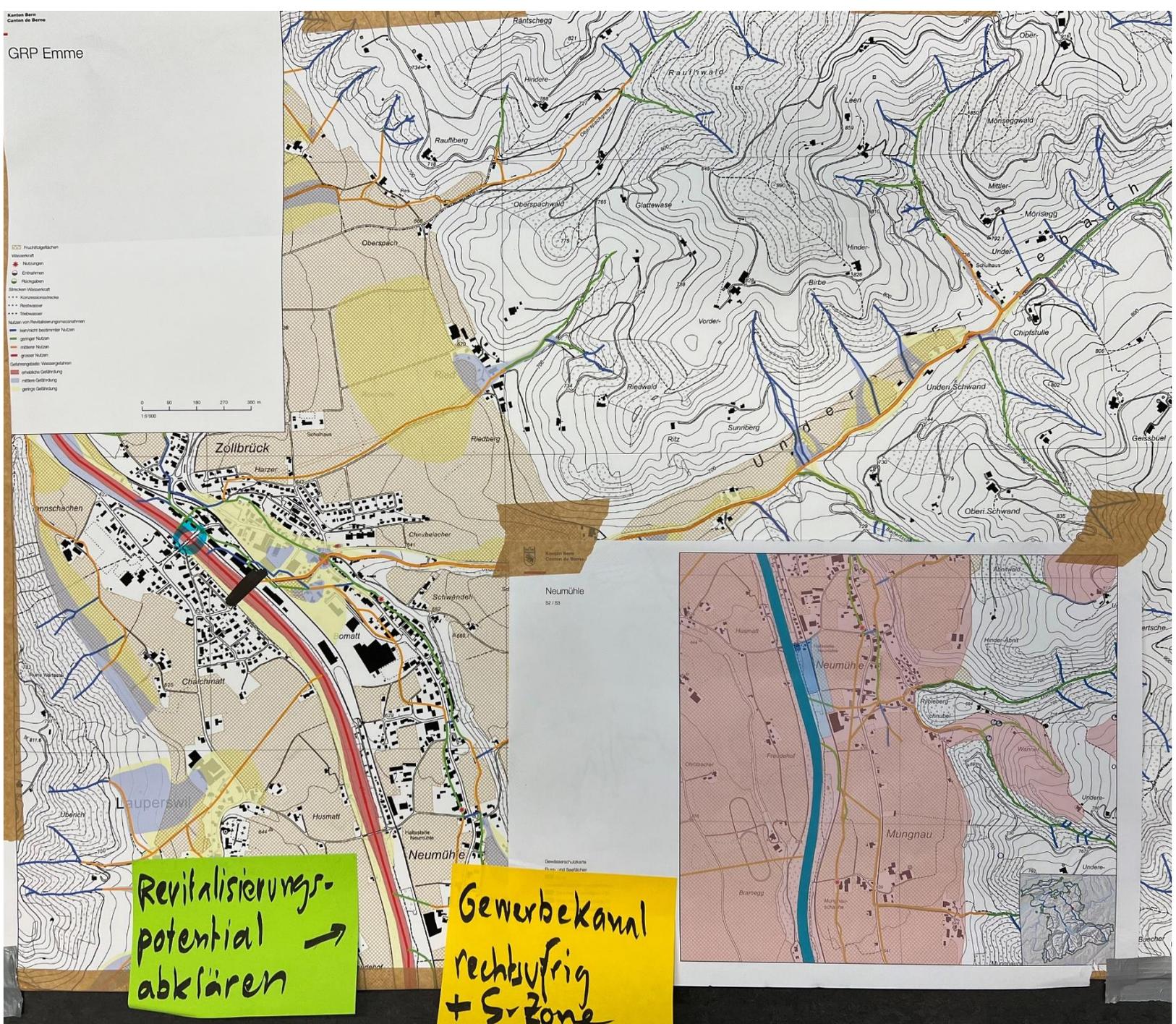
Eggiwil (Emme)





GRP Emme

Lauperswil Nord





Trub und Trubschachen (Ilfis)



Prüfen: Synergie zwischen Unterhalt und Naherholung

FFF-Qualität Projekt-bezogen überprüfen!

HWS Mehrzweckhalle + Zufahrt (Platzproblem)

Längsvernetzung

Kiessammler-Entleerung?

Gewässer-aufweitung?

Synergie zwischen ~~Schutz~~ Böschungsablegung und Revitalisierung nutzen!

Synergien Revitalisierung (Breite)

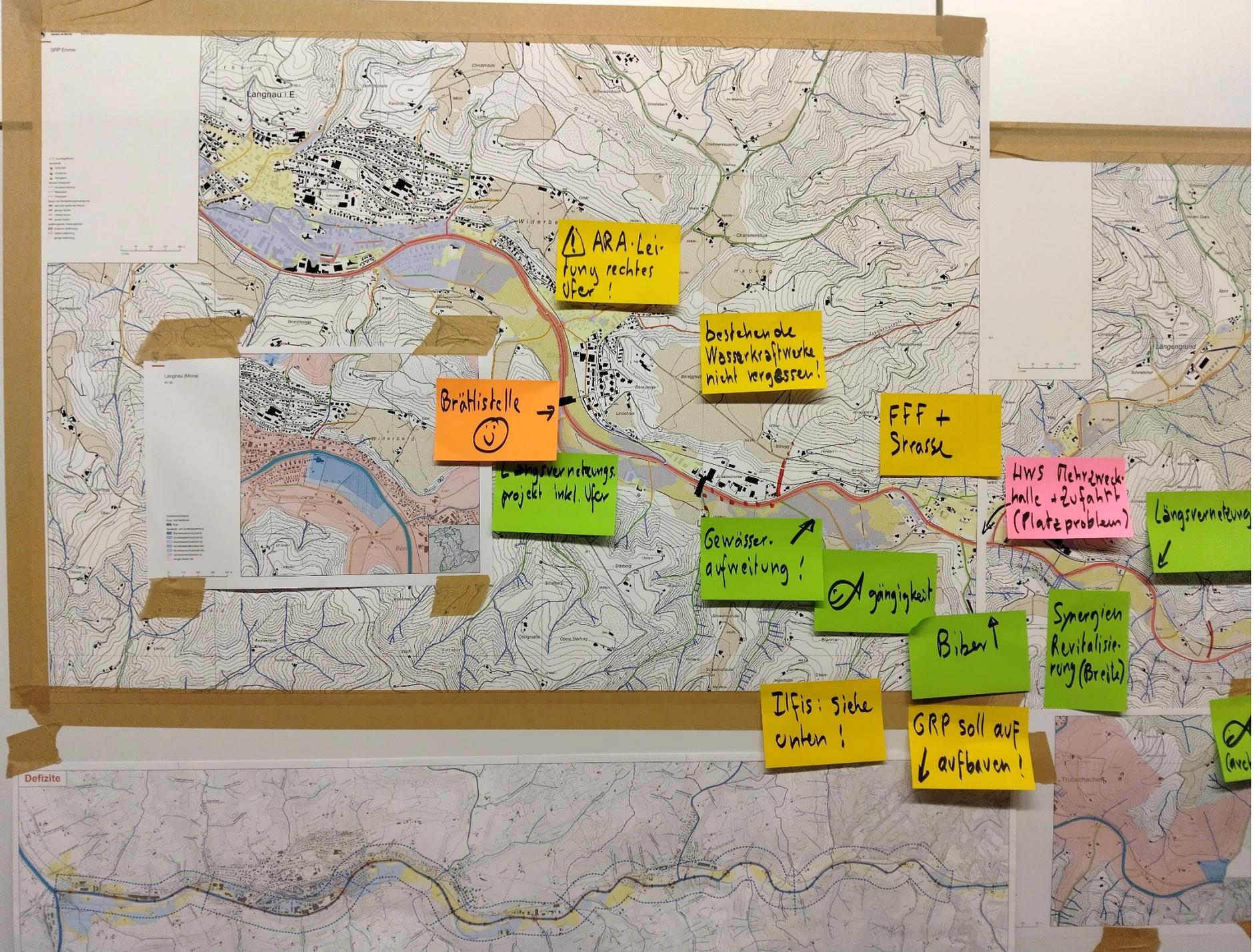
Ögängigkeit (auch Luzern!)

↑

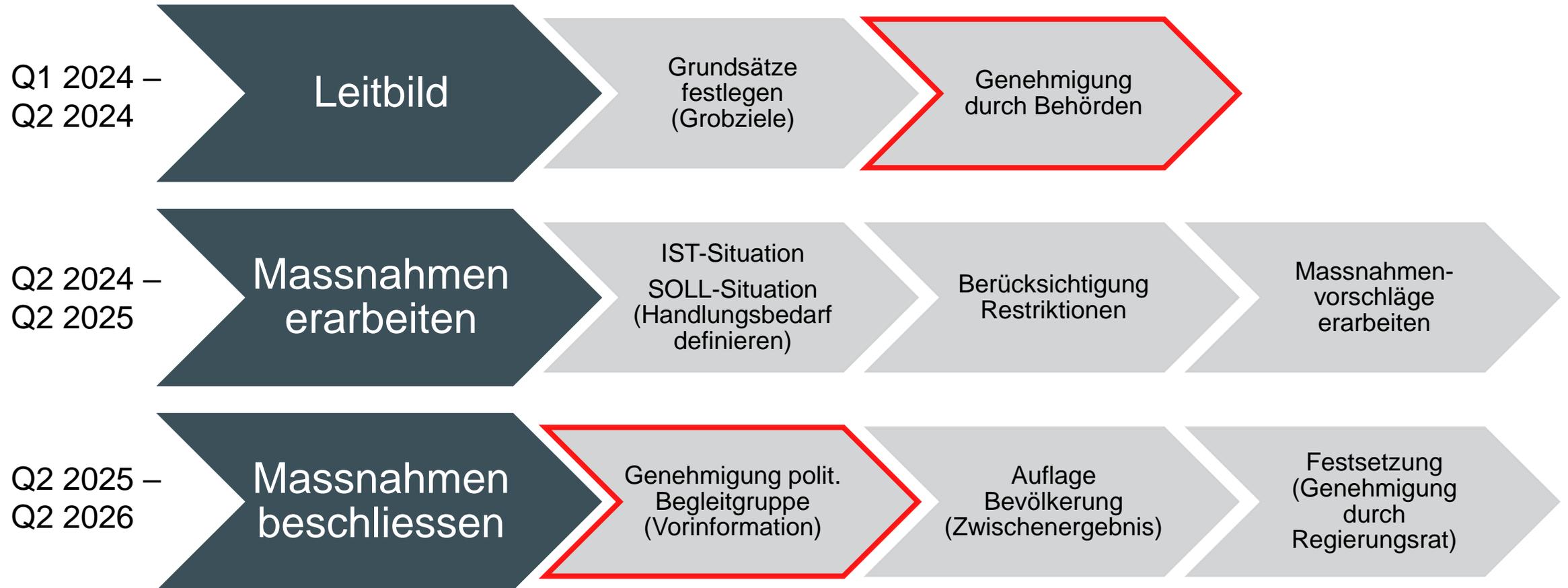
ill auf ven!



Trubschachen, Langnau (Ilfis)



5. Weiteres Vorgehen, Sitzungskalender





5. Weiteres Vorgehen, Sitzungskalender

Die Teilnehmer schlagen Nachmittagstermine für künftige Sitzungen vor (13:00 bis 15:30)

Bis Mitte 2026 werden ca. 6 Arbeitsgruppen-Sitzungen stattfinden.

Der OIK IV wird mittels Umfragen die Sitzungstermine festlegen.